



Liebe Eltern,

wir möchten uns zunächst dafür bedanken, dass Sie uns Ihr Kind anvertrauen. Wir werden uns bemühen, alles zu tun, damit Ihre Kinder sich bei uns wohl fühlen und Spass haben. Gleichzeitig möchten wir Sie darüber informieren, worauf es uns im Kinderfussball ankommt. Das Wichtigste zuerst: Das Erlernen fussballspezifischer Techniken oder gar taktischer Verhaltensweisen ist in dieser Altersgruppe nicht vorrangig. Das bedeutet jedoch nicht, dass die Kinder bei uns nicht Fussballspielen lernen.

Genauso wichtig ist es aber, dass sie bei uns lernen können,

- sich in einer Gruppe Gleichaltriger zurechtzufinden,
- in einer Mannschaft ein gemeinsames Ziel zu verfolgen,
- mit Siegen und Niederlagen umzugehen,
- einen Spielgegner zu respektieren,
- (Spiel-)Regeln zu akzeptieren und einzuhalten,
- und **Spass und Freude** am Fussball und am Vereinsleben entwickeln.

Natürlich werden wir auch Spiele gegen andere Mannschaften austragen. Uns geht es jedoch nicht darum, möglichst viele Spiele zu gewinnen. Wir möchten vielmehr, dass sich alle Kinder viel bewegen und Spass am Spiel haben.

Kinder in diesem Alter halten sich noch nicht an zugewiesene Positionen oder Aufgaben im Spiel. Dazu ist ihr Spieltrieb viel zu ausgeprägt. Wir wollen die Kinder aber auch noch gar nicht auf bestimmte Positionen festlegen.

Kinder lernen am meisten, wenn sie auf allen Positionen Spielerfahrungen sammeln. Daher werden wir von Spiel zu Spiel oder auch innerhalb eines Spiels Positionen tauschen.

Es versteht sich auch von selbst, dass jedes Kind irgendwann einmal ausgewechselt wird, damit andere spielen können. Eine Auswechslung kann im Interesse der Kinder nicht davon abhängig gemacht werden, ob jemand gut oder weniger gut gespielt hat. Grundsätzlich sollen im Spiel unserer Jüngsten noch keine persönlichen Bewertungen vorgenommen werden.

Damit kein falscher Eindruck entsteht: Wir freuen uns auch über Siege! Allerdings wollen wir nicht um den Preis gewinnen, dass z. B. Schwächere ausgewechselt werden, einige gar nicht zum Einsatz kommen oder die Kinder durch Festlegung auf Positionen wie „letzter Mann“ oder „beschäftigungsloser/überforderter Torwart“ keinen Spass am Fussball haben.

Hier noch ein paar Punkte wie Sie uns unterstützen können, Ihren Kindern ein tolles Fussballerlebnis zu ermöglichen:



- Versehen Sie alle Kleidungsstücke, Trinkflasche, Rucksack etc. mit Namen
- Passen Sie die Kleidung dem Wetter an (Sonnencreme im Sommer nicht vergessen)
- Seien Sie besorgt, dass Ihr Kind pünktlich zum Training erscheint
- Begleiten Sie ihr Kind bis in die Halle/Platz und holen Sie ihr Kind nach dem Training wieder ab.
- Seien Sie offen und ehrlich im Umgang mit uns Trainern. Sollte Sie Fragen oder Anregungen haben, sprechen Sie uns bitte direkt an.

Wir würden uns auch freuen, wenn wir Sie häufig beim Training unserer Kindermannschaft begrüßen könnten.

Mit sportlichen Grüßen